

Frogcodile – scharf wie Red Hot Chili Peppers

Die junge Band aus Wuppertal veröffentlicht ihr erstes Album mit einem Konzert an der Gathe.

Von Patricia Friedek

„Man kann die Musik nicht neu erfinden, aber wir versuchen, aus vielen Einflüssen unseren eigenen Sound zu kreieren“, sagt Dennis Kresin, Frontmann der Wuppertaler Band Frogcodile, über das frisch produzierte Debütalbum der Band.

Die vier Jungs, Dennis und Markus Kresin, Mario Smida und Lennart Richter haben sich vor fünf Jahren zusammengetan und hatten auch schon mehrere Auftritte auf kleineren Bühnen in Wuppertal und in Köln. Am Freitag, 21. August, sind sie ab 21 Uhr im Klub an der Gathe 50 zu hören – mit ihrem ersten Album im Gepäck.

Die Band spielt eine Mixtur aus Funk und progressivem Rock

Die Jungs scheinen ihr Geschäft zu verstehen. Dennis Kresin studiert am Institut für populäre Musik der Folkwang Universität Essen und ist dort einer der ersten sechs zugelassenen Studenten. „Was Frogcodile machen, ist eine Mixtur aus Funk und progressivem Rock. Darunter kann man sich eine sehr gitarrenlastige Musik vorstellen, ähnlich wie



Sie nennen sich Frogcodile: Mario Smida, Lennart Richter, Dennis und Markus Kresin (v. l.).

Foto: Carsten Steinhausen

bei den Red Hot Chili Peppers oder Radiohead“, beschreibt Paul Kaufmann von Up the Hill Records, der Plattenfirma von Frogcodile, den Stil der Band.

Das Zusammentreffen des Labels mit der Band sei ein „Aufeinander-Zukommen“ gewesen, sagt Dennis Kresin. Sowohl Frogcodile als auch Up the Hill Records stehen am Anfang ihrer Karriere.

„Es wäre natürlich toll, wenn wir uns mit dem Album bekannt-

ter machen könnten. Ob es gelingt, kann man schlecht einschätzen“, sagt der Frontmann. Die Band hat mehr als ein Jahr am Debüt-Album gearbeitet und freut sich, es jetzt veröffentlichten zu dürfen. Der Plan sei, die CD zunächst bei mehreren Konzerten zu verkaufen und viel auf der Bühne zu stehen, um den Fankreis zu erweitern.

Dennis Kresin: „Es war ganz schön schwierig, zwischen Liveauftritten und Proben die Zeit dafür zu finden, das Album aufzunehmen.“ Das Album ist eine Sammlung von Songs „aus dem Moment heraus“, erklärt er, improvisation spiele bei Frogcodile eine große Rolle. So sei auch der Name der Band entstanden. Er soll die verrückten Einflüsse auf die Musik von Frogcodile widerspiegeln.

Karten für das Konzert gibt es bei den bekanntesten Vorverkaufsstellen und im Internet unter wuppertal-live.de